



**5. GULDENBACHTAL**



**MITTERNACHTSTURNIER**

**2. OKTOBER 2008**



**Schulsporthalle Langenlonsheim**

**02. Oktober 2008 - Beginn 20.00 Uhr**

**[www.mitternachtsturnier.de](http://www.mitternachtsturnier.de)**

TTC 95 Laubenheim und TV Windesheim team tischtennis

## Grußwort



Ich freue mich sehr, dass mittlerweile das **5. Guldenbachtal-Tischtennis-Mitternachtsturnier** veranstaltet wird.

Als Bürgermeister heiße ich im Namen der Verbandsgemeinde Langenlonsheim aber auch persönlich - alle SportlerInnen, Betreuer und Gäste aus nah und fern sehr herzlich willkommen.

Beim Turnier im letzten Jahr konnten die Gäste 109 Teilnehmern u.a. aus Berlin und Düsseldorf sowie Spieler aus der 2. Bundesliga bis in die Hobbyklasse begrüßen. Dies macht deutlich, dass eine hervorragende Arbeit geleistet wird.

Das Organisationsteam ist bestens vorbereitet, damit die Sportlerinnen und ihre Betreuer optimale Bedingungen für die Austragung des Turniers vorfinden. Spannende Wettkämpfe werden mit dazu beitragen, dass das Tischtennisturnier auch in der Öffentlichkeit die erforderliche Resonanz erhält und viele Jugendliche den Wunsch nach eigenem Mitwirken in einem gut geführten Verein verspüren.

Den Verantwortlichen der beiden ausrichtenden Vereine und den vielen Helfern danke ich für die Initiative und ihr großes Engagement.

Ich hoffe, dass auch dieses sportliche Großereignis von vielen hundert Besucherinnen und Besuchern begeistert begleitet und so zu einem sportlichen Highlight wird, das noch lange in guter Erinnerung bleibt.

Ich wünsche den Organisatoren, den vielen fleißigen Helfern, der Turnierleitung, den Aktiven und natürlich allen Besucherinnen und Besuchern viele spannende Begegnungen, sportlich fair und vor allem mit Spaß am Spiel!

Ich wünsche mir aber auch, dass allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein bisschen Zeit bleibt, unser Langenlonsheim mit seiner reizvollen und abwechslungsreichen Landschaft und mit ihren schönen Weingütern ein wenig kennen zu lernen.

Mit sportlichem Gruß  
Wolfgang Zimmer  
Bürgermeister

## Liebe Tischtennisfreunde!

nachdem wir die Sportgroßereignisse Fußball-EM und Sommerolympiade von der Couch aus verfolgt haben, möchten der TTC 95 Laubenheim und der TV Windesheim Euch zum „aktiven Sport“ einladen zu unserem 5. Guldenbachtal-Mitternachtsturnier. Dazu begrüßen wir alle „Künstler des Zelluloidballes“ und Zuschauer recht herzlich.

In unseren Vereinen steht die Freude an erster Stelle die Freude am Sport und vor allem die Freude an der Gemeinschaft. Es kann auch schon einmal vorkommen, dass wir die Halle als Verlierer fröhlicher verlassen als die Sieger - spätestens nach dem obligatorischen gemeinsamen Bier. Genau diese Freude soll in dieser Nacht auch im Vordergrund stehen, was den sportlichen Ehrgeiz keineswegs ausschließt!

Dass trotz sportlicher Konkurrenz das nachbarschaftliche Miteinander einen hohen Stellenwert in unserer Region hat, wollen wir mit dieser gemeinsamen Veranstaltung zweier benachbarter Vereine deutlich unterstreichen.

Unser besonderer Dank gilt allen Sponsoren, welche durch ihre Unterstützung dieses Turnier erst ermöglicht haben.

Allen Helfern sei ein großes Lob für den Einsatz und Fleiß bei der Vorbereitung und Durchführung des Turniers gesagt.

Wir wünschen allen eine gute Anreise, eine erlebnisreiche, vergnügliche und hoffentlich vom sportlichen Erfolg gekrönte Nacht..

Mit sportlichem Gruß

Holger Ebert  
TTC Laubenheim

Jürgen Weber / Denise Stiebitz  
team tischtennis windesheim

Veranstalter und Ausrichter:

TTC 95 Laubenheim und TV Windesheim team tischtennis

Ort und Spiellokal:

Schulsporthalle Langenlonsheim

Datum:

02. Oktober 2008 - Beginn 20.00 Uhr

Turnierleitung:

Jürgen Weber, Uli Korrell, Kurt Czeremin, Holger Ebert

Oberschiedsrichter:

Meiko Ingenbrand / Kurt Czeremin

Spielmaterial:

Bälle: Stiga\*\*\* (40 mm) - Tische: 16 Verschiedene

Startberechtigt:

Alle Spielerinnen und Spieler des DTTB, Hobbyspieler sowie geladene Gäste. Die Teilnehmer müssen sich ausweisen können.  
(Mannschaftsmeldebogen der Saison 2008/2009) Jugendliche ab Jahrgang 1991 nur mit schriftl. Genehmigung startberechtigt.  
Formular unter: [www.mitternachtsturnier.de](http://www.mitternachtsturnier.de)

Regeln:

Internationale TT-Regeln, WO des DTTB und des TTVR.  
Das Frischkleben innerhalb der Halle und den Nebenräumen ist verboten.

Startgeld:

5,- € je Teilnehmer

Auslosung:

01.10.2008 um 20.00 Uhr - Gasthaus Stadt Bingen (Stempel)

Meldungen:

Unter Angabe der Spielklasse bis 01.10.2008 - 18.00 Uhr bei:  
Uli Korrell, Naheweinstr. 154 - 55450 Langenlonsheim  
Tel.: 06704 / 961151 - e-mail: uli.korrell@gmx.de

Jürgen Weber, In der Au 5, 55452 Windesheim  
Tel.: 016096625650 - e-mail: weber@v-i-o.de

Homepage: [www.mitternachtsturnier.de](http://www.mitternachtsturnier.de)

Nachmeldungen bis 30 Minuten vor Turnierbeginn sind möglich

Austragungssystem:

Alle gemeldeten Spielerinnen und Spieler starten in einem Wettbewerb (Einzel). Sie werden entsprechend Ihrer Spielklasse in die angegebenen 7 Kategorien eingeteilt.

Vorrunde: Gespielt wird in 3er-Gruppen, die 1. und 2. jeder Gruppe kommen weiter.

Hauptrunde: einfaches K.O.-System.

Etwaige Änderungen der Turnierordnung sowie die Einstufung bekannt starker Spieler in eine höhere Kategorie bis nach der Gruppenphase behält sich die Turnierleitung vor (entspr. WO E4).

Lukas Podolski:

Er forderte seine Kölner Teamkameraden auf, „die Köpfe hochzukrempeln“.

# Kleine Galerie



Der englische Sportler  
ist stolz darauf,  
ein guter Verlierer  
zu sein. Dadurch  
erreicht er,  
daß seine Gegner  
sich schuldig fühlen,  
wenn sie  
gewonnen haben...  
Sir Peter Ustinov

Was wäre der Erste ohne den Zweiten? - Letzter!  
Frank Thannhäuser, (\*1962)



auf den letzten 2000 Metern absetzte. Dennoch gelang ihm

Metern im Baitwurf den zweiten Platz in seiner AK.

## Ein Zweitliga-Spieler begeistert Zuschauer

Tischtennis: Erfolg beim Mitternachtsturnier

st. Das Guldenbachtal Tischtennis-Mitternachtsturnier des TTC Laubenheim und des Teams Tischtennis im TV Windesheim wird immer beliebter. Bei der vierten Auflage konnten die Gäste 109 Teilnehmer – 20 Prozent mehr als in den Vorjahren begrüßen. Die weiteste Anreise hatte mit Roland Oelkuch ein Spieler der SG Rotation Prenzlauer Berg direkt aus Berlin.

Auch qualitativ gab es eine Steigerung. So ging mit Dr. Alexander Krieffbach erstmals ein Spieler aus der 2. Bundesliga an die Platten der Langenlonsheimer Sporthalle. Aufgrund des Vorgabemodus galt der Sportler vom Aufsteiger TV Lelselheim aber nicht unbedingt als Favorit. Schließlich musste er etwa gegen Spieler aus der Kreisklasse sieben Punkte Vorsprung pro Satz gewährleisten, was bei den kurzen Sätzen bis elf Punkte kaum einen Fehler verzeiht. Mit seinem attraktiven Abwehrspiel entwickelte sich Krieffbach mehr und mehr zum Publikumsliebling, der mit großem Kampfeifer immer wieder seine großen Punktvorgaben an seine Gegner wettmachen konnte. In sehr engen Spielen

kämpfte er sich bis ins Halbfinale. Dort traf er auf den sechs Kategorien niedriger eingestuft Christian Müller (TSG Wixhausen), der pro Satz den maximalen Vorsprung erhielt. Trotzdem setzte sich Krieffbach in fünf Sätzen durch.

Im Finale traf er mit Mark Schäfer (TSV Auerbach) auf einen Spieler vom hessischen Bezirksligisten TSV Rot-Weiß Auerbach, der im Halbfinale den Vorjahressieger Kristof Bielski in einem hochklassigen Match bezwungen hatte. Wie erwartet entwickelte sich ein spannendes und abwechslungsreiches Spiel, bei dem Krieffbach je Satz einem Rückstand von fünf Punkten hinterherlaufen musste. Trotzdem entschied er den ersten und dritten Satz für sich, während Schäfer zweimal ausglich. Fast folgerichtig fiel im fünften Satz die Entscheidung in der Verlängerung: Um 3:45 Uhr hatte sich der Zweitliga-Spieler nach 13:11 den Beifall der immer noch zahlreich anwesenden Zuschauer verdient und durfte sich in Wein aufwiegen lassen.

Die weiteren Plätze im Überblick: 3. Christian Müller (TSG Wixhausen), 4. Kristof Bielski (TuS Winzenheim), 5. Dang Ngo (TuS Winzenheim), 6. Egon Kreis (Talling).



Auch Helmut Mörsdorf vom TV Windesheim war beim Mitternachtsturnier am Start. Foto: Heidi Sturm

die 70 Minuten nicht triert zu spielen und der so wenig Spielraum möglich zu geben", gibt Hippchen den Fahrplan Sonntag (Anpfiff 11 Uhr). Gerade das vergangene Wochenende hat dem K zeigt, wie ausgeglichen ist. Nach einer Niederlage beim Tabellenletzten im Sieg beim damaligen TV führung Darmstadt. Auf festigte Defensive um Felix Rippel wird es am mal wieder ankomme

## KHC-Girls 1 TG Franken

mki. Vor einem Jah Kreuznacher HC noch zige Mannschaft auf land-Platz, die höher der Regionalliga spielte dieser Saison ist die kenthal in die gleich gestiegen und somit Zeit. Am Sonntag 1 beiden Teams um 1 Frankenthal aufena

Der KHC hat sich gelegt, in vier Spiele gen können und ne auf dem Konto. Sonntag wollen sie fortsetzen. Allerdings Frankenthalerinnen ohne weiteres zu Sie haben einige Nationalspielerinnen an auch am Sonntag 1 zen werden. Aber KHC laut Trainer S händler „an die üb Leistung gegen U kann, dann stehen en auf weitere P schlecht. Die Kre nen kennen ihre S fahren mit Respek Angst in die Pfal wissen, dass wir gut drauf sind“, w der um die gute P vertrauen seiner Er hat auch allen. Das Team ist in B und topfit und wi senden Fans etwa

## DM-Titel für

red. Bei den Meisterschaften Kraftsport in Het wann Peter Ov Kreuznach) in 51,60 Metern in ball. Bernd Zan legte im Steint den dritten Plat dabei 35,11 Met

meisterschaft  
or Dirk Waidner

gt am Samstag  
arten der letzte  
der WM. Wenn  
läuft, schlagen  
liegen mit einer  
bewusstsein für  
und den MTV  
Richtung Bun-  
ringen.

## Anna mann

afer des LC 80  
h präsentierten  
mal von ihrer  
ma Hennemann  
n 42. Mainzer  
gutes Ergebnis.  
der 20-Kilome-  
der Zeit von  
gen dritte Frau in  
ertung. Start war  
er Freizeitgeln-  
les Autobahnzu-  
erte die Strecke  
nsenheimer Tier-  
Gonsenheimer  
rück.  
den Rheinland-  
en über 10000  
e-Bahn konnte sie  
überzeugen und  
er W40, in der  
en 44:43,41.

Klasseneinteilung: Spielklassenvergleich der Verbände  
(bitte neue Einteilung auf unserer Homepage beachten).

Kat.	Klasse / Punktevorgabe	1	2	3	4	5	6	7
1	Bundesligen (H) Bundesranglistenspieler (H)	X	2	4	5	6	7	8
2	Regional-/Oberliga (H)	-2	X	2	4	5	6	7
3	Spieler der B-Klasse (H) Bundesliga (Damen)	-4	-2	X	2	4	5	6
4	Spieler der C-Klasse (H) Regional-/Oberliga (Damen)	-5	-4	-2	X	2	4	5
5	Spieler der D-Klasse (H) Spielerinnen der B-Klasse (Damen)	-6	-5	-4	-2	X	2	4
6	Spieler der E-Klasse (H) Spielerinnen der C-Klasse (Damen)	-7	-6	-5	-4	-2	X	2
7	Hobbyspieler/innen Spielerinnen der D-Klasse (Damen)	-8	-7	-6	-5	-4	-2	X

# Ein Zweitliga-Spieler begeistert Zuschauer

Tischtennis: Erfolg beim Mitternachtsturnier

Vom 06.10.2007

st. Das Guldenbachtal Tischtennis-Mitternachtsturnier des TTC Laubenheim und des Teams Tischtennis im TV Windesheim wird immer beliebter.

Bei der vierten Auflage konnten die Gäste 109 Teilnehmer - 20 Prozent mehr als in den Vorjahren begrüßen. Die weiteste Anreise hatte mit Roland Oelkuch ein Spieler der SG Rotation Prenzlauer Berg direkt aus Berlin.

Auch qualitativ gab es eine Steigerung. So ging mit Dr. Alexander Krießbach erstmals ein Spieler aus der 2. Bundesliga an die Platten der Langenlonsheimer Sporthalle. Aufgrund des Vorgabemodus galt der Sportler vom Aufsteiger TV Leiselheim aber nicht unbedingt als Favorit. Schließlich musste er etwa gegen Spieler aus der Kreisklasse sieben Punkte Vorsprung pro Satz gewähren, was bei den kurzen Sätzen bis elf Punkte kaum einen Fehler verzeiht.

Mit seinem attraktiven Abwehrspiel entwickelte sich Krießbach mehr und mehr zum Publikumslieblich, der mit großem Kampfgeist immer wieder seine großen Punktvorgaben an seine Gegner wettmachen konnte. In sehr engen Spielen kämpfte er sich bis ins Halbfinale. Dort traf er auf den sechs Kategorien niedriger eingestuften Christian Müller (TSG Wixhausen), der pro Satz den maximalen Vorsprung erhielt. Trotzdem setzte sich Krießbach in fünf Sätzen durch.

Im Finale traf er mit Mark Schäfer (TSV Auerbach) auf einen Spieler vom hessischen Bezirksligisten TSV Rot-Weiß Auerbach, der im Halbfinale den Vorjahressieger Kristof Bielinski in einem hochklassigen Match bezwungen hatte. Wie erwartet entwickelte sich ein spannendes und abwechslungsreiches Spiel, bei dem Krießbach je Satz einem Rückstand von fünf Punkten hinterherlaufen musste. Trotzdem entschied er den ersten und dritten Satz für sich, während Schäfer zweimal ausglich. Fast folgerichtig fiel im fünften Satz die Entscheidung in der Verlängerung: Um 3:45 Uhr hatte sich der Zweitliga-Spieler nach 13:11 den Beifall der immer noch zahlreich anwesenden Zuschauer verdient und durfte sich in Wein aufwiegen lassen.

Die weiteren Plätze im Überblick: 3. Christian Müller (TSG Wixhausen), 4. Kristof Bielinski (TuS Winzenheim), 5. Dang Ngo (TuS Winzenheim), Egon Kreis (Talling), Jens Schmitt (TTC Bad Camberg), Alexander Heimer (SG Simmertal/Weiler)



1. Dr. Alexander Krießbach (TV Leiselheim)
2. Mark Schäfer (TSV RW Auerbach)
3. Christian Müller (TSG Wixhausen)
4. Kristof Bielinski (TuS Winzenheim)

Plätze 5.-8.

- Dang Ngo (Winzenheim)  
Alexander Heimer (SG Simmertal/Weiler)  
Egon Kreis (TTC Talling)  
Jens Schmitt (TTC Bad Camberg)

Der Journalist liest in der druckfrischen Zeitung zuerst seinen eigenen Artikel, der Sportler sucht den Bericht über seine Mannschaft. Nicht, was wir nicht wissen, interessiert uns am meisten, sondern was uns betrifft...

Peter Hohl

Preise:

1. Preis:

# Aufwiegen des Gewinners in Wein

(Wert ca. 250 Euro oder 150 Euro in bar)

2. Preis: Wein im Wert von 100 Euro

3. Preis: Wein im Wert von 50 Euro

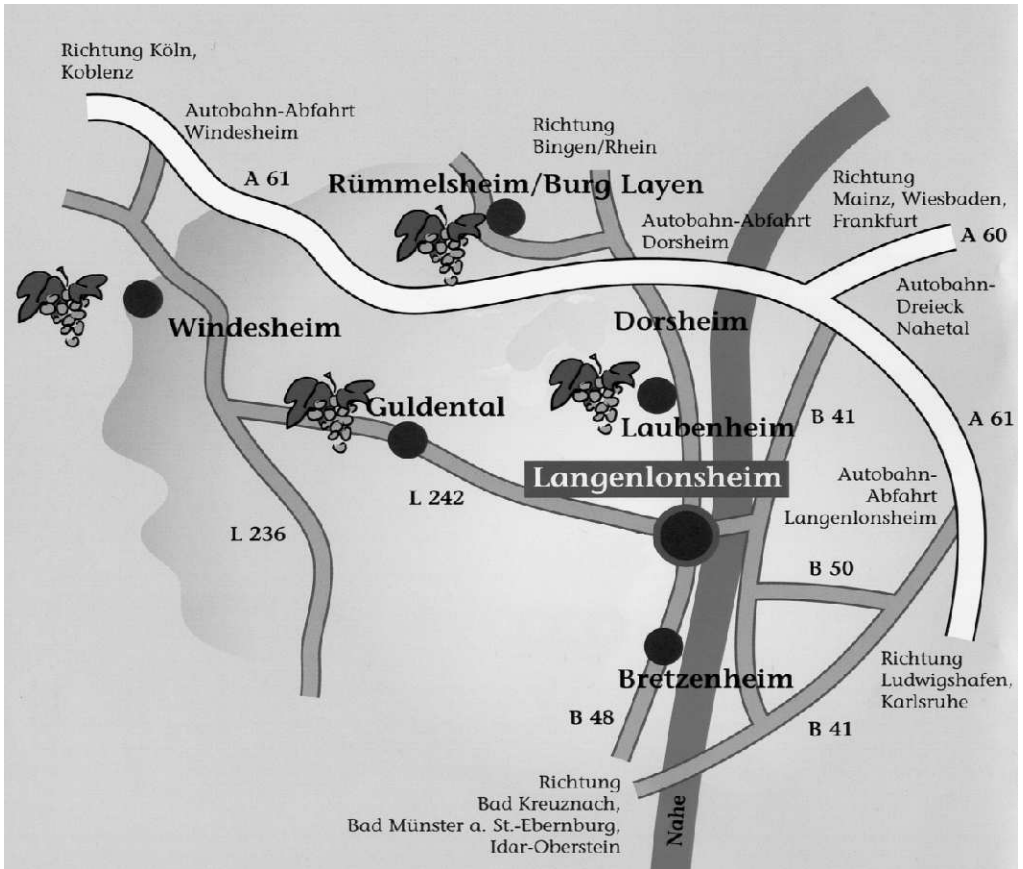
4.-8. Preis: Sachpreise (gestaffelte Weinpräsente)

Das Wesentliche ist nicht, gesiegt, sondern sich wacker  
geschlagen zu haben.  
Pierre Baron de Coubertin,

# Top-Tip

Tippt den späteren Turniersieger richtig voraus!  
Jeder Teilnehmer darf mittippen.  
Letzter Abgabetermin ist vor Beginn  
der Hauptrunde (KO-System).  
Bei mehreren richtigen Vorhersagen  
entscheidet das Los unter den  
noch anwesenden Tippfern.

***Der Sieger erhält einen attraktiven Sachpreis***



Sie können auch unseren Routenplaner auf der Homepage [www. mitternachtsturnier.de](http://www.mitternachtsturnier.de) nutzen.

Was macht ihr im Karatekurs?"

- "Wir zerschlagen mit der Handkante einen Ziegelstein."
- "Und wofür ist das gut?" - "Wenn man einmal überfallen wird kann man sich wehren." - "Ist mir klar."

Aber wann wird man schon von einem Ziegelstein überfallen?"